

# Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 26.06.2025

Stellenzeichen: BzBm BL 1

## **Dienststelle / Organisationseinheit**

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung und Koordination

Büro des Bezirksbürgermeisters

Beauftragte

## **Eingruppierung / Bewertung**

E11

## **Stellenummer**

50683639

# 1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

## **Koordinierungsstelle zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention nach LGBG**

### **Aufgaben**

Koordination der dezentralen Umsetzung, der Moderation, des Controllings und der Fortführung des bezirklichen Inklusionskonzeptes gemäß UN-BRK

(auf Grundlage § 21 (1) LGBG i.V.m. § 18 (2-4) LGBG)

- Ermittlung der Bedarfe von Menschen mit Behinderungen durch Umfragen, Informationsveranstaltungen, Teilnahme an Netzwerken von Menschen mit Behinderungen und Akteur\_innen aus dem Bereich Inklusion

- Planung und Organisation von Fachveranstaltungen zu aktuellen behindertenpolitischen Themen im Rahmen des bezirklichen Inklusionskonzeptes
- Leitung und Moderation der Steuerungsrunde „Inklusion-UN-BRK“
- Erfassung weiterführender Umsetzungsnotwendigkeiten in den Ämtern und OE des Bezirksamtes anhand der ermittelten Bedarfe sowie den Vorgaben der UN-BRK und spezifizierender Gesetzgebung durch regelmäßigen Austausch mit den benannten Ansprechpartner\_innen der Verwaltungseinheiten
- Unterstützung der Ämter und OE bei der Umsetzung der Vorgaben der UN-BRK und spezifizierender Gesetzgebung durch Beratung, Organisation von Schulungen, Vermittlung zu Expertinnen und Experten im Bereich Inklusion
- Mitwirkung bei organisationsübergreifenden Projekten der bezirklichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung
- Evaluierung/Fortschreibung/Aktualisierung des bezirklichen Inklusionskonzeptes
- Teilnahme an berlinweiten Austauschrunden zum Thema Inklusion zur Evaluation des bezirklichen Inklusionskonzeptes zur Umsetzung der Vorgaben der UN-BRK sowie der spezifizierenden Gesetzgebung (Bspw. LGBG)
- Planung, Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen zum Inklusionskonzept, sowie Planung von inklusionsbezogenen Inhouse-Schulungen
- Leitende Funktion bei der Erstellung des Leitfadens „Disability Mainstreaming“, weitere Checklisten

### **Besonderheiten**

Bereitschaft zum Dienst auch außerhalb der regulären Arbeitszeit und des regulären Arbeitsplatzes gemäß §13 DV Flex sowie Anlage 2 Nr. 11a zur DV Flex

## **2 Formale Anforderungen**

(Gewichtungen entfallen hier)

**Abgeschlossenes Hochschulstudium, das dem DQR Niveau 6 zugeordnet (Bachelor oder Diplom FH, 1. Staatsprüfung) ist, im Studienfeld:**

- Sozialwissenschaften (wie Soziale Arbeit, Politikwissenschaften, Sozialwesen)
- Öffentlichen Verwaltung (wie z.B. Public Management, Public Administration oder Öffentliche Verwaltung)

**Abgeschlossenes Hochschulstudium, das dem DQR Niveau 6 zugeordnet (Bachelor oder Diplom FH) ist, in der Studienfachrichtung:**

- ❖ Heilpädagogik mit der Schwerpunkt Inklusion (wie Heilpädagogik und Inklusion, Heilpädagogik, Heilpädagogik - Partizipation und Inklusion)

**Abgeschlossenes Hochschulstudium, das dem DQR Niveau 6 zugeordnet (Bachelor, Diplom FH oder 1. Staatsprüfung) ist, im Studiengang**

- ❖ Lehramt für Förderpädagogik mit dem Schwerpunkt Inklusion
- ❖ Erziehungswissenschaft: Inklusion und Diversität
- ❖ Management von Inklusion und Teilhabe
- ❖ Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung

**oder**

Abgeschlossener Verwaltungslehrgang II

## 3 Leistungsmerkmale

### 3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse im Bereich der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung auf Bezirks- und Senatsebene	sehr wichtig
Kenntnisse allgemeiner sowie verwaltungsbezogener Rechtsgrundlagen wie, GGO für die Berliner Verwaltung, GO des BA, GO der BVV Tempelhof-Schöneberg	sehr wichtig
Kenntnisse des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland sowie über die Verfassung von Berlin und des Bezirksverwaltungsgesetzes	wichtig
Umfassende Kenntnisse von Rechtsgrundlagen zur gleichberechtigten gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung, z.B. AGG, LADG, UN-BRK, VvB und LGBG	sehr wichtig

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Umfassende Kenntnisse der UN-BRK und der behindertenpolitischen Leitlinien und Maßnahmenpläne des Landes Berlin zur Umsetzung der UN-BRK	sehr wichtig
Gründliche Kenntnisse der beruflichen und sozialen Rehabilitation von Menschen mit Behinderung	wichtig
Kenntnis des Berliner Datenschutz- und des Informationsfreiheitsgesetzes (BlnDSG /IFG)	wichtig
Gründliche Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement	wichtig
Kenntnisse zum Gesetz über barrierefreie Informations- und Kommunikationstechnik Berlin (BIKTG)	wichtig
Erfahrungen im Austausch mit Gremien, Netzwerken, Kooperationspartner_innen	sehr wichtig
Erfahrungen in der Kommunikation (Beratung und Unterstützung) mit Trägern, Einrichtungen und Verbänden	sehr wichtig
Methodische Kompetenzen wie Moderationsfähigkeit und Methodenkompetenz	sehr wichtig

### 3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität</li> <li>▪ Bleibt auch unter wechselnden Arbeitsinhalten und -situationen belastbar, resigniert nicht</li> <li>▪ Reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Plant Arbeitsprozesse vorausschauend und agiert entsprechend</li> <li>▪ Erkennt Zusammenhänge und zieht rationale Schlussfolgerungen</li> <li>▪ Setzt Arbeitsschwerpunkte</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entwickelt strategische Konzepte zur Schwerpunktsetzung beim Ressourceneinsatz</li> <li>▪ Berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange</li> <li>▪ Kontrolliert die Einhaltung von Planungen und Vorgaben und korrigiert Abweichungen</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überzeugt andere durch Kompetenz</li> <li>▪ Erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab</li> <li>▪ Revidiert/ modifiziert Entscheidungen auf Basis neuer Erkenntnisse</li> </ul>	sehr wichtig

### 3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Argumentiert bezogen auf den_die Gesprächspartner_in</li> <li>▪ Hinterfragt und legt Wert auf die Meinung anderer</li> <li>▪ Stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner_innen ein</li> </ul>	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit</li> <li>▪ Fördert die kooperative Zusammenarbeit</li> <li>▪ Arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen</li> </ul>	unabdingbar

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verhält sich Kund_innen gegenüber freundlich und aufgeschlossen</li> <li>▪ Geht auf die Bedürfnisse der Kund_innen ein</li> </ul>	wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen</li> <li>▪ ist bereit, gewohntes Denken und eigene Verhaltensweisen zu hinterfragen und zu verändern</li> <li>▪ wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen</li> </ul>	unabdingbar

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
<p>Umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</li> <li>2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</li> <li>3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann</li> <li>▪ lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden</li> <li>▪ pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang gegenüber Menschen mit Migrationsgeschichte</li> </ul>	<p>sehr wichtig</p>